

Autor: Karner Karl, 3eKUT

**Verbrechen lohnt sich nicht:**

Ich saß zu Hause in meiner Wohnung und starrte in meinen Fernseher, das Bild war schlecht, der Ton besch.....eiden. Der Fernseher ist alt, beinahe so alt wie ich selbst.

Da fasste ich den Entschluss „ein neuer Fernseher muss her“, einer mit Fernbedienung die funktioniert, einer mit sattem, gestochen scharfem Bild, einer mit Dolby Surround. Das wäre Toll und verdient hätte ich es mir auch. Nur wusste ich noch nicht, wie ich das bezahlen sollte. „Macht nichts, das kleine Problem mit den Kröten werden wir auch noch lösen“, dachte ich mir.

Ich ging zur Mülltonne und suchte einen Prospekt vom Media Markt – Universal – Otto, egal von wem, Hauptsache Fernseher sind drin. Mit meiner Ausbeute zog ich mich in meiner Wohnung zurück. Nach reichlichem Studieren in den Werbeanzeigen kam nur einer in Frage, er hatte alles und konnte alles was mein Herz beehrte. Am Prospekt war eine Telefonnummer um zu bestellen. Die Lieferung war gratis und für die Bezahlung ist mir auch schon eine Idee gekommen.

Das Gerät wird 14 Tage kostenfrei zur Verfügung gestellt, steht im Prospekt. „Da werden wir die Deppen mal austricksen“, dachte ich mir. Ein Freund hatte mir einmal erzählt, dass bei Rücksendungen um Zeit zu sparen, die Pakete nur auf einer Waage kontrolliert werden, dass mache ich mir doch zum Vorteil! Ich werde den Inhalt der Verpackung – sprich den Fernseher – abzweigen und dasselbe Gewicht in Steinen wieder zurücksenden. Das erschien mir als genial. Gedacht – getan. Ich bestellte mir einen neuen Fernseher.

Es vergingen 10 Tage bis mein Paket eintraf. Der Postbote brachte es bis zur Tür und beschwerte sich über die schwere Last. Ich dachte mir: „wenn der wüsste, dass er es morgen wieder abholen darf – haha“.

Ich schleppte das Paket ins Wohnzimmer und öffnete die Schachtel vorsichtig, natürlich meinen Plan im Hinterkopf. Als ich den ersten Deckel öffnete blieb mir das Lachen im Halse stecken. In meiner Schachtel, ich glaubte es nicht, in meiner Schachtel waren STEINE.